



LARIMAR

aus der Dominikanischen Republik

Larimar ist der Handelsname für hellblaue, massiven Pektolith, wie er nur in der Sierra de Baoruco in der Dominikanischen Republik gefunden wird. Fargebendes Element ist Kupfer, welches manchmal auch als kleine metallische Einschlüsse vorkommt. Larimar wird in rundlichen Adern und Knollen in vulkanischem Gestein gefunden. Offenbar sind diese Knollen ehemalige Hohlformen von verbrannten Baumstämmen. Typisch für Larimar ist die unregelmässige, zonen- und kreisförmige Farbverteilung. Larimar ist zwar nicht besonders hart, aber recht zäh und wird deshalb als Schmuckstein doch öfters getragen.

In der Steinheilkunde unterstützt Larimar die Selbstbestimmung und bringt Gelassenheit. Körperlich regt er die Gehirntätigkeit und die Selbstheilkraft an und löst Blockaden.